



Teilen und besser parken:

parku und Besser Parken Gruppe starten strategische Kooperation

- **Deutsch-Schweizer Start-up parku und Spezialist für Parkraumbewirtschaftung gehen gemeinsame Wege**
- **Viel Potenzial: Bundesweit 20.000 Parkplätze können dadurch effektiver genutzt werden**

Berlin, 15. Juli 2014 – Es ist eine Kooperation, von der Autofahrer und Immobilienbesitzer profitieren werden. Die Schweizer Parkplatz-Sharing-Plattform parku und die Düsseldorfer Besser Parken Gruppe, der führende Spezial-Anbieter für Anwohnerparken, schließen eine strategische Partnerschaft. „Die Mobilität in deutschen Großstädten wird wachsen und somit die Nachfrage nach Parkflächen. Durch die Kooperation mit parku gehen wir neue, digitale Wege, um die wirtschaftliche Ausnutzung unserer nahezu 20.000 Stellplätze in knapp 100 deutschen Städten zu optimieren“, so Thomas Herrmann, Geschäftsführender Gesellschafter bei Besser Parken. Das innovative Konzept von parku funktioniert wie ein digitaler Marktplatz für Parkplätze: Autofahrer können auf www.parku.de oder die parku App freistehende Parkflächen in Innenstädten mobil und in Echtzeit suchen, für einen definierten Zeitraum buchen und via Guthaben, Kreditkarte oder PayPal bezahlen. Zugangsbeschränkungen wie Schranken oder Tore können durch die Installation der SESAM-Technologie aufgehoben werden. So bietet parku seinen Usern die Möglichkeit, Beschränkungen während des gebuchten Zeitraums zu öffnen.

In der Schweiz konnte parku sich bereits seit Anfang 2013 erfolgreich am Markt positionieren. „Als junges Start-up sind wir mit unserer Idee in kürzester Zeit zum Schweizer Marktführer geworden. Der Eintritt in den deutschen Markt erfolgte zunächst in Berlin und in Hamburg, jetzt planen wir eine Expansion in Nordrhein-Westfalen“, so Urs Fischer, CEO von parku. Sukzessive werden im ersten Schritt der Kooperation erste von Besser Parken betreute Parkflächen in das Online-Angebot von parku integriert. Somit profitieren nicht nur die Nutzer von parku von der großen Gesamtzahl der angebotenen Parkplätze, sondern auch die Kunden von Besser Parken: Private, kommunale und genossenschaftliche Wohnungsunternehmen, sowie private Besitzer von Parkflächen können ihren Parkraum effektiver bewirtschaften und das Marktpotential somit erheblich erhöhen. „Die Kooperation mit Besser Parken ist für uns eine optimale Partnerschaft, da auch wir - wie die Düsseldorfer Unternehmensgruppe - organisch und nachhaltig in Deutschland wachsen und mit unserem Angebot das Parken in Großstädten intelligenter machen wollen“, so Urs Fischer über die Ziele der Zusammenarbeit.

Die deutsche App ist im App Store für iPhone und iPod Touch und im Google Play Store verfügbar.

Weitere Informationen über Besser parken unter: www.besser-parken.de

Über parku

Das 2012 in Zürich gegründete Start-up parku bringt Parkplatzbesitzer und -suchende auf einer zentralen Plattform zusammen, um damit die Parkplatzsuche in der Stadt zu vereinfachen. Über die mobile Plattform stellen Privatpersonen



und Geschäfte bzw. Firmen ihre ungenutzten Parkflächen Parkplatzsuchenden zur Verfügung. Für die Inhaber von Parkplätzen entsteht dadurch die Möglichkeit eines attraktiven Nebenverdienstes, während Parkplatzsuchende Zeit sparen und in Toplagen parken können. Durch die direkte Navigation zum nächsten freien Parkplatz via App kann der Suchverkehr in deutschen Innenstädten massiv reduziert werden. Die freien Parkplätze können im Voraus oder in Echtzeit über die Internetseite <http://www.parku.de> oder die entsprechende iPhone- und Android-App reserviert werden. In Deutschland wird der Service zunächst in Berlin und Hamburg verfügbar sein.

Pressekontakt

Anja Hansen
Head of Communications
parku Verwaltung GmbH & Co. KG
Strelitzer Straße 60
10115 Berlin
Deutschland
Tel: 030 – 120643290
E-Mail: anja.hansen@parku.ch

Matthias Mirlach
Griffel & Co. Kommunikation GmbH
Forstmannstr. 8b
22303 Hamburg
Tel.: 040 – 609 45 86-00
E-Mail: mm@griffel-co.com